Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift

text Wnde ich dim
herre gedencken von
dem erdreich der iordu
nes glos Das ist ich
gedencke der gnaden
die du unsern vetern
getan hast bey dem
iordan da sie mit true
chem fuzze durch gyn
gen und darnach von
dasselbe wazzer als
vor und herre ich
wnde dem gedencken
text von hermonim
dem wenigen perge
glos Das ist ich wnde
dym gedencken und
der wunder die du yn
dem lande hermonym
getan hast daz lant
ist nahent dem berg
hermon also genant
und ist nahent dem iordan
da er herzet darumb
ym wenigter berg ge
gen der grozze der
andern berge dye yn
dem selben lande sint
Spricht Rabi salomon
daz der berg hermon
wenig heizze bey den
bergen da moyses und
aaron tot auf sint und
sprichet es sey der synai
da unser herre die ce
auf gabe und der set
den arm und gnaden
gedachten die indem yn
dem gefanckmuzze
Er spricht text Ein
abgrunde ruefet daz
ander abgrunde an
glos Das ein not drin
get die andern als daz
ein germanics sprich
wort ist Er kumet kein
schad allein Also ist der
inden meyning wann
nach dem vbel daz
sie gefangen waren
auz yrem lande da ka
me daz ander vbele
der swaren arbeit die
sie yn der babylonier
gefenckmuzze leyden
musten Er spricht text
In der stymme der
wolken geuchen denner
glos Die herren yn
latein kwaterres daz
bedeutet der himel
fenster dye tun sich
auf wanne es donert
so sihet man daz pliz
ken durch die selben
fenster dye tun sie
auch williklichen auf
da wird die synteflut alle
werlt vberran und
bey der synteflut ist